

Gymnasium

Rückmeldungen zum Coolness Training

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse
Herr Berger hat im Laufe des Vormittags mit unserer Klasse spielerisch
und in Gesprächsform in verschiedenen Bereichen gearbeitet. Zunächst einmal hat er Spiele und
Übungen zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls durchgeführt und die dabei gemachten Erfahrungen in
einem zweiten Schritt ausgewertet.

Daran schloss sich eine Phase mit Übungen zur Selbstbehauptung an, die den Schülerinnen und
Schülern sicherlich auch über den Schulalltag hinaus bei der Bewältigung von konflikträchtigen Situation
helfen werden.

Abschließend schaute er zusammen mit der Klasse auf Dinge,
die im Schulalltag von den Schülerinnen und Schülern als störend empfunden werden und hat Ideen
entwickelt, wie diese aufgefangen bzw. beseitigt werden können.
Während der Gespräche kam die Klasse zu der Erkenntnis, dass nur gemeinsam an einer Veränderung
der Situation gearbeitet werden kann.

Der Satz „Niemand hat das Recht, den anderen zu verletzen, auszugrenzen oder zu beleidigen.“ Wurde
dabei besonders wichtig und diesen werde ich in den kommenden Tagen zusammen mit den
Schülerinnen und Schülern im Klassenraum aufhängen.

Auch das RAD (Respekt - Aufmerksamkeit - Disziplin) wurde gemeinsam erarbeitet und soll ebenfalls im
Klassenraum aufgehängt werden.

Heute habe ich die Rückmeldebögen zum „Coolness-Training“ ausgewertet und kann nun eine Auskunft
darüber geben, wie der Tag von Seiten der Schülerinnen und Schüler bewertet wird. Von den 34
Schülerinnen und Schülern, die am Training teilnahmen, haben 33 einen Fragebogen ausgefüllt, um das
Training zu bewerten. Dabei wurden 5 „Fragen“ beantwortet. Hier einzelne Äußerungen der Schülerinnen
und Schüler.

1. Am „Coolness-Training“ hat mir gefallen...

- dass wir lehrreiche Spiele und Gespräche gemacht haben, die die Klasse näher
zusammenbringen
- es war sehr witzig und hat Spaß gemacht
- dass wir unsere Probleme und alles, was uns stört, aufschreiben sollten und besprochen haben
- dass wir gelernt haben, dass niemand ausgegrenzt wird
- die ruhige und gelassene Atmosphäre
- dass wir gesehen haben, wie sich andere Schüler gefühlt haben
- das Training, wie man sich in Konfliktsituationen verhält (Entschlossenheit zu zeigen)
- dass ALLE mitgemacht haben
- dass wir Teamwork gelernt haben
- dass man vieles über die Klasse, Teamgeist und soziales Verhalten gelernt hat
- dass wir offen über alles geredet haben
- dass Herr Berger ALLE nach ihrer Meinung gefragt hat
- dass wir uns jetzt besser verstehen

2. Aus dem „Coolness-Training“ möchte ich auf keinen Fall vergessen...

- das RAD und den Spruch
- ich bin gespannt, wie sich die beteiligten Personen jetzt verhalten
- nicht alles mit Gewalt zu regeln
- dass man auch an sich selbst arbeiten muss, damit eine Gemeinschaft funktioniert
- dass niemand ausgegrenzt wird und man sich nicht über andere lustig macht
- dass wir auch eine ruhige Klasse sein können

- dass man als Team/Klassengemeinschaft viel mehr erreichen kann
- die tolle Gemeinschaft
- Verhalten in Konfliktsituationen
- dass jeder wichtig ist, nicht nur einzelne Personen (Lehrer)
- das ganze Coolness-Training, damit wir es umsetzen
- wie viele Zettel unter „Lärm“ lagen

3. An diesen Dingen sollten wir als Klassengemeinschaft weiterarbeiten...

- leiser sein
- weniger Aggressivität in den Pausen und beim Sport
- niemanden ausgrenzen
- dass wir uns an Regeln halten
- am RAD
- dass wir besser miteinander auskommen
- nicht über falsche Antworten / Tätigkeiten zu lachen
- an der Zusammenarbeit und am Zusammenhalt

4. Was mir am „Coolness-Training“ nicht gefallen hat...

- dass Herr Berger ziemlich streng war
- dass soviel geredet wurde
- es war zu lang
- mir hat eigentlich alles gefallen (mehrmals!!!)

5. Ein solches „Coolness-Training“ sollte auch in anderen Klassen unserer Schule durchgeführt werden. - auf diese letzte Fragen antworteten 31 der 33 Schülerinnen und Schüler mit ja“.

Abschließend ist noch zu sagen, dass es in den nächsten Wochen (der Termin ist mir noch nicht bekannt) einen Elternabend geben wird, an dem Herr Berger Sie über das Training an sich informieren und für Fragen etc. bereit stehen wird.